

Spanien.

[8963.]

Die bestellten

Prospecte

und

Ansichtsfacturen

zu unserem neuen Prachtwerk: „Spanien. In Schilderungen von Theodor Simons. Reich illustriert von Professor Alexander Wagner in München“ gelangen am Montag

den 1. März cr.

zur Versendung.

Lieferung 1.

erscheint am

9. März cr.

Die zum Theil sehr weitgehenden Wünsche der Herren Besteller haben wir nach Möglichkeit berücksichtigt, bitten aber nun unsererseits ebenso höflich als dringend um

sorgfältigste Verbreitung

des kostspieligen 4seitigen Illustrierten Prospectes.

Zu Ihrer Information bemerken wir schon heute, daß dieser Prospect auch der Gesamtauflage der ersten Lieferung vorgeheftet wird.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 23. Februar 1880.

Gebrüder Paetel.

Verlag von

Wilhelm Herk (Besser'sche Buchhdlg.)
in Berlin.

[8964.]

Binnen kurzem erscheint in meinem Verlage:

Goethe.

Vorlesungen

gehalten

an der königlichen Universität

zu Berlin

von

Herman Grimm.

Zweite verbesserte Auflage.

In einem Bande.

Circa 30 Bogen 8.

Ladenpreis broschirt 6 M. — 4 M. 50 A netto; elegant in Leinwand gebunden 7 M. 20 A — 5 M. 40 A netto, in feinsten hellen Halbbalblederband gebunden 9 M. — 6 M. 75 A netto und 13/12 Exemplare (jeder Einband berechnet).

Gebundene Exemplare nur fest.

Baarpreise bis 1. März d. J.

brosch. 4 M., geb. in Leinwand 4 M. 90 A, geb. in Halbbalbleder 6 M. 25 A u. 11/10 Expl. (jeder Einband berechnet). Nach obigem Termin erlischt der Baarpreis.

Der große Erfolg, der dem Werk bei seinem Erscheinen zutheil wurde, der hohe Rang, den

es seither unter den Biographien einnimmt, sind Ihnen bekannt. Das Buch wird in der zweiten Auflage, die bei etwas kleinerem Format in einem Bande unverkürzt, verbessert und durch Register bereichert, den Inhalt der ersten zweibändigen Auflage (Ladenpr. 11 M.) wiedergibt, durch den äußerst geringen Preis (Ladenpr. 6 M.) sich immer weitere Kreise eröffnen.

Lassen Sie dieses ganz hervorragende Buch in der neuen Gestalt Ihrem erneuten Interesse freundlich empfohlen sein, legen Sie es Ihrem literarischen Publicum vor und machen Sie es zu einem Standard-Werk Ihres gebundenen Lagers. Die schönen Halbbalblederbände empfehle ich Ihrer besonderen Aufmerksamkeit.

Berlin N. W., Marienstr. 10,

1. Februar 1880.

Wilhelm Herk

(Besser'sche Buchhandlung).

Angebotene Bücher u. s. w.

[8965.] **Eduard Bernin** in Darmstadt offerirt:

1 Streffleur's *Desterr. militär. Zeitschrift* 1880.

1 *Spectateur militaire* 1880.

Beides neu.

[8966.] **Adolf Maurer** in Rajchan offerirt und sieht Geboten entgegen (Offerten auf die ganze Sammlung erhalten den Vorzug):

1. *Appel's Repertorium zur Münzkunde des Mittelalters und der neuern Zeit*. Mit Abbildungen der seltensten Münzen und Medaillen. 7 Bde. 8. Pest 1820—29, Hartleben. Hlbfzbd. Sehr gut erhalten.

2. *Catalogus numorum Hungariae ac Transilvaniae instituti nationalis Széchényiani* mit Appendix und Tafeln. 4 Bde. 8. Die Tafeln Quer-Folio. Budapest 1807—10, Trattner. Hlbfzbd. Sehr gut erhalten.

3. *Cohen, H., Description générale des monnaies de la république romaine. Communément appelées médailles consulaires.* 2 Vols. 4. Paris 1857, Rollin. Brosch. u. beschn. Gut erhalten.

4. *Erbstein, Julius u. Albert, die Schultheß-Rechberg'sche Münz- und Medaillen-Sammlung.* 2 Bde. 8. Dresden 1868. 1 Hlbnbd. u. 1 Bd. brosch.

5. *Erdy, János, a boszna es szerb régi érmek.* Mit Abbildungen u. Text. 4. Budapest 1858. (1 fl. 20 kr.)

6. *Erdy, János, Numi Transilvaniae. Erdely érmei kép atlasszal.* Mit 24 Tafeln. 2 Bde. 4. Budapest 1862. Hlbnbd.

7. *Fließbach, Ferd., Münzsammlung, enthaltend die wichtigsten seit dem westphälischen Frieden bis zum Jahre 1800 geprägten Gold- und Silbermünzen sämtlicher Länder und Städte.* 8. Leipzig 1856, Ernst Schaefer. Hlbfzbd. Gut erhalten.

8. *Göh, Chr. Jacob, Deutschlands Kaiser-münzen des Mittelalters ges., beschr. und*

in 54 lith. Tafeln dargestellt. 4. Dresden 1827. Hlbfzbd. Sehr gut erhalten.

9. *Graeffe, J. G. Ph., Handbuch der alten Numismatik von den ältesten Zeiten bis auf Constantin den Gr.* Mit vielen Abbildungen der schönsten antiken Originalmünzen versehen. 8. Leipzig 1854, Ernst Schaefer. Hlbfzbd.

10. *Groschen-Cabinet, neueröffnetes, enthält die sogenannten deutschen Spruchgroschen in Kupfer gestochen, beschr. und kürzlich erklärt.* 7 Bde. 8. Leipzig 1739—65. Ppbd. Sehr gut erhalten.

11. *Joachim, J. Fr., das neueröffnete Münz-cabinet, darinnen merkwürdige und viele bishero noch nirgends mitgetheilte Gold- und Silbermünzen zu finden, die richtig in Kupfer abgebildet, beschr. und erläutert werden.* 4 Bde. 4. Nürnberg 1761—73. Frzbd. Sehr gut erhalten.

12. *Katalog des großen freiherrlich v. Wambolt'schen Münzkabinet's in Heidelberg.* 2 Bde. in 1 Bd. 4. Heidelberg 1833. Hlbnbd. Gut erhalten.

13. *Köhler, J. F., vollständiges Ducaten-Cabinet.* 2 Bde. 8. Hannover 1759. 60. Frzbd. Gut erhalten.

14. *Lachmann, Alex., neueste illustrierte Münz-, Maß- u. Gewichtskunde. Abbildung und Beschreibung der jetzt coursirenden Gold- u. Silbermünzen mit Angabe ihres Gewichtseingehaltes, ihrer Geltung u. ihres Werthes.* 4. Aufl. 2 Bde. 8. Leipzig 1867. Hlbfzbd. Sehr gut erhalten.

15. *Littrow's, J. J. v., Handbuch zur Umrechnung der vorzüglichsten Münzen, Maße und Gewichte aller Länder in oesterr.-ung. metrische und andere Einheiten.* 4. Aufl. 8. Wien 1870. Broschirt, aufgeschnitten. Gut erhalten.

16. *Madai, David Samuel, vollständiges Thaler-Cabinet auß neue ansehnlich vermehrt.* 4 Bde. 8. Königsberg 1765—68. Frzbd. Der Einband ist etwas beschädigt.

17. *Mitodi, Leon, Verzeichniß einer großen und sehr gewählten polnischen Münz- u. Medaillensammlung mit 4 lith. Tafeln und einem Münzmesser.* 8. Wien 1850. Hlbfzbd. Sehr gut erhalten. (1 fl.)

18. *Münzenbuch, das, oder die im Weltverkehr coursirenden gängigsten Gold- und Silbermünzen aller Welttheile u. Staaten in natürlicher Größe u. Zeichnung.* 2. Aufl. gr. 8. Bremerhaven 1871. Hlbnbd. Sehr gut erhalten.

19. *Pinder, M., die Beder'schen falschen Münzen.* Mit 2 Tafeln. 8. Berlin 1843. Broschirt, aufgeschnitten. Gut erhalten, etwas fleckig.

20. *Reynmann, Wilhelm, numismatisches Legenden-Verikon des Mittelalters und der*